Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 München-West (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte)

PSV München III : TSV München-Solln
Freitag, 10.03.2023, 20:00 Uhr

Knappes Satzverhältnis spiegelt engen Kampf zwischen dem PSV München III und dem TSV München-Solln im Endergebnis wider

Großer Jubel herrschte am Freitagabend, als Benjamin Wolf nach 4 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gastgeber des PSV München III im Match der Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 München-West (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte) verwandelte. Enttäuschte Blicke gab es dagegen beim Gastteam TSV München-Solln, das eine 6:8 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 24:25) hinnehmen musste. Matchwinner war an diesem Tag Sebastian Globig, der seine drei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen, trotz 2 Ersatzspielern errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 16. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 9:23.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Glücklich über ihren 3:2-Erfolg gegen Nickels / Grossmann waren die Gastgeber Globig / Wolf. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Globig / Wolf mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachten. Keine Chancen hatten Schellenberg / Paripovic beim 0:3 gegen ihre Kontrahenten Bollinger / Padilla. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Keinen Punkt beisteuern konnte Maximilian Schellenberg im Spiel gegen Thomas Nickels, das 0:3 verloren ging. Sebastian Globig bezwang anschließend Tobias Bollinger in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Nikolas Paripovic und Yuri Padilla, das Nikolas Paripovic letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Benjamin Wolf gewann am Nachbartisch sein Spiel gegen Andreas Grossmann eher ungefährdet und anhand der TTR-Werte überraschend, in drei Sätzen. Beim Stand von 4:2 gingen die Spitzenspieler des PSV München III und des TSV München-Solln in die Box. Maximilian Schellenberg verlor seine Partie wiederum gegen Tobias Bollinger unterm Strich eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 0:3. Beim 3:0-Sieg gelang es Sebastian Globig den Gastspieler Thomas Nickels in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Beim Erfolg in drei Sätzen gegen Andreas Grossmann zeigte Nikolas Paripovic seinem Gegner die Grenzen auf. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 6:3. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Yuri Padilla wurden derweil Benjamin Wolf wiederum unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Einen Zähler für die Gäste musste Nikolas Paripovic bei der 1:3-Niederlage gegen Tobias Bollinger hinnehmen. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Durch diesen Sieg weist die Saison-Statistik von Bollinger nun 24 Siege, bei 8 Niederlagen aus. Maximilian Schellenberg hatte am Nachbartisch gegen Andreas Grossmann trotz der im Vorhinein in etwa auf Augenhöhe eingeschätzten Begegnung bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig auszurichten. Mit dieser Niederlage verbleibt die Anzahl an Siegen von Schellenberg bei 7, während er nun 16 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen hat. Sebastian Globig war im Einzel gegen Yuri Padilla nicht zu stoppen und gewann überzeugend mit 3:0. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 7 Punkte, Auswärtsteam 6 Punkte. Benjamin Wolf und Thomas Nickels holten am Ende eines langen Punktspiels im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Die richtige

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.03.2023 (18:23) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Herangehensweise hatte Benjamin Wolf beim 3:0-Erfolg gegen Thomas Nickels ab dem ersten Ballwechsel. Glücklich fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Erfolg heißt es für den PSV München III nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen die FT München-Blumenau 1966 II am 17.03.2023 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team des TSV München-Solln wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 13.03.2023 gegen den TSC München-Maxvorstadt erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

Statistik:
PSV München III
Doppel: Globig / Wolf 1:0, Schellenberg / Paripovic 0:1
Einzel: M. Schellenberg 0:3, S. Globig 3:0, N. Paripovic 2:1, B. Wolf 2:1
TSV München-Solln
Doppel: Nickels / Grossmann 0:1, Bollinger / Padilla 1:0
Einzel: T. Bollinger 2:1, T. Nickels 1:2, A. Grossmann 1:2, Y. Padilla 1:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.03.2023 (18:23) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").